Bautagebuch

Ein Blatt pro Arbeitstag und Baustelle – am selben Tag ausfüllen und von der Bauleitung zur Kenntnis nehmen lassen.

Baustelle / Objekt

Auftrag-Nr.

Bauherr / Auftraggeber

Bauleitung

Datum (Wochentag)

Blatt-Nr.

Wetter vormittags / nachmittags

Temperatur (°C, 7 Uhr / 13 Uhr)

Arbeitszeit auf der Baustelle (von – bis)

Verfasst von (Polier / Bauführer)

Personal auf der Baustelle (eigene Leute und andere Gewerke)

Firma / Gewerk	Funktion	Anzahl	Std. je Person	Total Std.
Total Personenstunden				

Ausgeführte Arbeiten

Ort / Bauteil	Arbeit	Menge	Einheit	Stand %

Geräte und Maschinen

Gerät / Maschine	Einsatz Std.	Bemerkung

Lieferungen

Lieferant	Material	Menge	Lieferschein-Nr.

Behinderungen und Unterbrüche

Von	Bis	Std.	Ursache (Vorgewerk, Zugang, Material, Wetter …)	Angezeigt an / um
Total Unterbruch				

Anordnungen und Weisungen der Bauleitung

Uhrzeit	Von (Person)	Inhalt der Anordnung	Bestätigt per

Fotos des Tages

Foto-Nr.	Ort / Bauteil	Was ist zu sehen (Zustand, vor dem Verschliessen, Mangel)

Besondere Vorkommnisse (Unfälle, Kontrollen, Besuche, Mängel)

Die Unterschrift der Bauleitung bestätigt die Kenntnisnahme der Einträge, nicht deren Anerkennung als Nachtrag.

Unternehmer / Polier

Datum, Unterschrift

Bauleitung (zur Kenntnis)

Datum, Unterschrift

Beweislast: Wer aus einer Tatsache Rechte ableitet, muss sie beweisen (Art. 8 ZGB). Anzeigepflicht bei Gefährdung der Ausführung (Art. 365 Abs. 3 OR), Abmahnung bei Weisungen (Art. 369 OR).
Ein Bautagebuch ersetzt weder den Regierapport (Arbeiten nach Aufwand, Art. 374 OR) noch die Arbeitszeiterfassung nach Art. 73 ArGV 1.